



Chemnitzer Klimawunschzettel #1: Die Stimmen der Bürger

Chemnitz, 08.01.2020 | <https://chemnitz.parentsforfuture.de/> | chemnitz@parentsforfuture.de

Parents for Future Chemnitz hat am 20.12.2019 in der Chemnitzer Fußgängerzone –direkt auf dem Weg zum Weihnachtsmarkt – Passantinnen und Passanten befragt, was sie von Regierenden in Land und Kommune erwarten, damit Chemnitz und Umgebung mit Blick auf die Klimakrise auch künftig noch lebenswert bleibt. In diesem Blogartikel sind die 256 Wünsche aller 146 Befragten aufgezählt und thematisch sortiert. Ausgewertet und eingeordnet werden sie im Blogartikel: [Chemnitzer Nachhaltigkeitswünsche #2: Auswertung](#)

In diesem Blog-Artikel sind - thematisch sortiert - die von den befragten Passanten geäußerten Wünsche aufgezählt.

Sie wurden vor Ort auf „Wunschzetteln für den Klimaschutz“ notiert und gesammelt. Jede befragte Person hat einen Wunschzettel ausgefüllt. Mitunter enthielt ein Zettel mehrere, thematisch verschiedene Wünsche. Thematisch zusammengehörige Wünsche, die von denselben oder verschiedenen Personen geäußert wurden, sind in einer „Kategorie“ zusammengefasst. Beispiel: Die Kategorie „Energiesparen fördern“ enthält verschiedene Wünsche unterschiedlicher Befragter, bei denen es aber immer ums „Energiesparen“ geht: z.B. „Anstrahlen öffentlicher Gebäude vermeiden“, oder „Einfacher Zugang zu Fördermitteln der energetischen Sanierung“. Mitunter kommt derselbe Wunsch mehrfach vor z.B. „Fernzuganbindung für Chemnitz“. Hierbei könnte es sich um eine Familie handeln, die gemeinsam die Wunschzettel ausgefüllt hat.

Das Vorgehen der thematischen Sortierung mit Hilfe von „Kategorien“ bring Folgendes mit sich:

- Es ist eine eingängige grafische Auswertung möglich – siehe Blogartikel [Chemnitzer Nachhaltigkeitswünsche #2: Auswertung](#). Das „Tortendiagramm“ gibt daher nicht alle einzelnen Wünsche wider, sondern die Kategorien.
- Wenn in Diskussionen Schlagworte wie „Energiesparen“ ausgetauscht werden sieht man im Blogartikel #2 die Bedeutung bei den Befragten, und in diesem Blogartikel #1 findet man unter der Überschrift „Energiesparen“ sofort, was Chemnitzer Bürger darunter verstehen.
- Entscheider sind durch Reflexion in der Lage, selbst weitere, nicht genannte Beispiele zu finden (z.B. „Energetische Sanierung kommunaler Gebäude in Chemnitz“). Ebenso lassen sich weitere, hier nicht genannte Kategorien finden. Mit Hilfe eines anderen Kategoriensystems als unser hier angewandtes, das Entscheidern eventuell noch besser helfen könnte, sind die Chemnitzer Klimawünsche anders sortierbar – was in der technischen Konfiguration unseres Auswertetools sehr leicht möglich ist.
- Die von den Bürgern geäußerten Wünsche sind mitunter auf den 1. Blick nicht auf Chemnitz anwendbar, z.B. „Tempolimit auf Autobahnen“ in der Kategorie „Autoverkehr regulieren“. Wendet man die Idee aber sinngemäß an, könnte Chemnitz diese Forderung mit ähnlichen Maßnahmen lebendig werden lassen, z.B. „Mehr innstädtische Tempo-30-Zonen“, die damit sogar gleich zu Radwegen würden.

Lesehinweis: Die Musik spielt in den geäußerten, einzelnen Nachhaltigkeitswünschen befragter Passanten von und zum Chemnitzer Weihnachtsmarkt. Diese sollten in Ruhe wahrgenommen und

reflektiert werden. Die Lektüre des Blogartikels [Chemnitzer Nachhaltigkeitswünsche #2: Auswertung](#) ist Einordnung und Meinung der Parents for Future Chemnitz.

Stand 08.01.2020 sind **146 Wunschzettel mit 256 einzelnen Wünschen** eingegangen, aus denen sich folgende 19 Kategorien ablesen ließen:

- ÖPNV-Angebote verbessern incl. Fernzugesbindung
- klimagerechtes Handeln der Entscheider fördern
- Radfahren und Fußwege fördern
- Plastik- und Müllvermeidung, Recycling ausbauen
- nachhaltige Produkte und Wirtschaftsweisen fördern
- Klimapolitik und CO2-Preis sozial gerecht und transparent
- Autoverkehr regulieren
- alternative Energien fördern
- Baum-/Forst-/Grünflächen erhalten & ausbauen
- Kohleausstieg
- umweltschädliches Vergnügen regulieren
- nachhaltige Landwirtschaft und Tierwohl berücksichtigen
- klima- und erdsystembezogene Bildung fördern
- E-Mobilität, H2-Technik, Brennstoffzellen, synth. Kraftstoffe fördern
- "Klimakritische" Stimmen
- Energiesparen fördern
- Natur und Wasser schützen
- selber aktiv werden
- Teibhausgasentzug aus der Atmosphäre

Die Wünsche sind im Wortlaut wiedergegeben. Es erfolgten lediglich kleine, redaktionelle Korrekturen, die aber den Sinn der Wünsche nicht verändert haben. Die einzelnen Wünsche pro Kategorie lauten wie folgt:

ÖPNV-Angebote verbessern incl. Fernzugesbindung

- Öffentliche Verkehrsmittel sollen kostenlos sein
- dass der ÖPNV ausgebaut und stärker gefördert wird.
- dass der ÖPNV fahrscheinlos wird.
- mehr Bus und Bahn
- dass der Nahverkehr erschwinglicher wird.
- Preisminderung Öffentlicher Verkehrsmittel
- den öffentlichen Nahverkehr in den ländlichen Gebieten verbessern.
- Rentnerticket im ÖPNV
- bessere Zugverbindung
- Verstaatlichung der Bahn
- Ausbau Radwege, Beleuchtung Chemnitztalweg, Infrastruktur Offis von Stadt auf Land
- Personennahverkehr
- gestärkter ÖPNV

- bessere öffentliche Verkehrsmittel -> billiger
- Verbesserung des Nahverkehrs und wesentliche Reduzierung des Preises en
- wesentlich günstigerer ÖPNV - ohne Verkehrsverbundtarifdschungel
- ÖPNV-Taktzeiten flächendeckend mit max. Wartezeit 30 min
- Ausbau des öffentlichen Nah- und Fernverkehrs sowie günstigere Preise
- günstigerer Nah- und Fernverkehr
- Chemnitz verkehrstechnisch ans Fernverkehrsnetz der Bahn anbinden statt ewiges Schlusslicht zu sein.
- Nahverkehr in Chemnitzer Umfeld verbessern, damit es weniger PKW-Fahrten gibt
- kostenloser ÖPNV
- günstige Tickets für Verkehrsmittel
- billigere Tickets für ÖPNV
- ÖPNV- und Bahnerkehr kostenlos/künstiger
- ÖPNV sollte günstiger werden
- Vergünstigung von öffentlichen Verkehrsmitteln (Preissenkung)
- Viel billigere bis kostenlose Tickets für den öffentlichen Nahverkehr
- dass der ÖPNV kostenlos/billiger gemacht wird
- besseren ÖPNV (Preise, Anbindung, Zeit)
- kostenloser ÖPNV
- kostenloser Bahn- und Busverkehr
- Öffentliche Verkehrsmittel billiger machen
- ÖPNV-Angebote verbessern
- öffentlichen Nahverkehr ausbauen (kürzere Taktzeiten, günstigere Preise für Vielfahrer/Monatsticket)
- "dass es in Chemnitz eine engere Taktung vom öffentlichen Nahverkehr gibt"
- Kostenlose Fahrradmitnahme in allen ÖPNV + Bahn, Kostenloser ÖPNV, Bonus-Bahncard für autofreies Leben
- dass ÖPNV günstiger/kostenlos, sowie besser ausgebaut wird
- Fernzugesanbindung für Chemnitz
- Verbesserung des ÖPNV, mindestens 30 min Taktzeit in ländlichen Bereichen von Chemnitz
- Fernzugesanbindung für Chemnitz
- Verbesserung des ÖPNV, mindestens 30 min Taktzeit in ländlichen Bereichen von Chemnitz
- Fernzugesanbindung für Chemnitz
- Verbesserung des ÖPNV, mindestens 30 min Taktzeit in ländlichen Bereichen von Chemnitz
- Fernzugesanbindung für Chemnitz
- Verbesserung des ÖPNV, mindestens 30 min Taktzeit in ländlichen Bereichen von Chemnitz

Klimagerechtes Handeln der Entscheider fördern

- Nachhaltigkeit als übergeordnetes und verbindendes Thema für die Koalition -> politische Entscheidungen immer diesem Kriterium unterwerfen.
- dass Ihr endlich auf FridaysForFuture, Parents4Future, ScientistsForFuture etc. HÖRT und das Gehörte VERSTEHT und in TATEN umsetzt.

- Klimapolitik nicht populistisch zu betreiben und die Polarisierung der Gesellschaft zu verhindern -> Klimaschutz ist zu wichtig
- Klimaschutz endlich ernst nehmen, Klimanotstand ausrufen und danach handeln
- dass der Klimanotstand Chemnitz ausgerufen wird!
- Klima-Abkommen Paris max. 1,5°C Erwärmung
- wichtiges Thema -> ganz oben auf die Agenda, schlüssige Konzepte -> Innovation
- schulfrei zum Streik
- dass er die Wünsche der Jugendlichen mehr beachtet.
- Die Regierung konsequent eine Klimapolitik umsetzt, nicht viel Zeit verplempert !
- weniger Ängste schüren
- dass Klimaschutz konsequent verfolgt wird und endlich der Klimanotstand ausgerufen wird
- Wissenschaftliche Kenntnisse beachten
- dass unser schöner Planet nicht kaputt geht
- Ich wünsche mir, dass Unternehmen umweltbewusster agieren (weniger Plastik, vegane Produkte, Umweltstrom
- Sie den Klimanotstand ausruft und den Klimaschutz zur #1-Priorität macht
- keine Ausbeutung von Drittländern,
- keine Unterstützung von Kriegen
- "alle politischen Ebenen sich dafür einsetzen, dass das Pariser Klimaabkommen eingehalten wird"
- mehr Engagement für die Umwelt
- stärkeres Durchgreifen in der Politik,
- dass mehr gemacht wird
- die Infrastruktur besser ausarbeiten und Preise senken
- mehr Klimaschutz
- viel höhere Flugpreise

Radfahren und Fußwege fördern

- Fahrradwege ausbauen - möglichst weg von Autostraßen
- dass mehr Radwege gebaut werden
- bessere und schönere Radwege
- Dass Radwege und Fußgängerbereiche ausgebaut werden.
- der Radverkehr ggü. dem motorisierten klar priorisiert wird
- wir wünschen uns mehr fahradwege
- mehr Fahrradwege
- dass es mehr sichere, breitere und in der Innenstadt liegende Fahrradwege gibt. Mobilität heißt nicht nur Auto
- mehr Radwege
- "Radfahrer dürfen Busspuren benutzen wie in Mannheim"
- Ausbau der Radwege in Stadt und Land
- Schulwegsicherheit verbessern - stadtseitig versprochene und haushaltsmäßig geplante Fußwege auch bauen !
- mehr Fahrradwege

- mehr Fahrradwege
- Fahrradwege erweitern + absichern
- "ortsübergreifende Fahrrad-Schnellstraßen, Straßen zu Radwegen umbauen, Radweg-Tangenten schaffen"
- Radfahrern Vorrang an Kreuzungen einräumen
- Radwege ausbauen
- Fuß- und Radwegeausbau in ländlichen Bereichen von Chemnitz
- Fuß- und Radwegeausbau in ländlichen Bereichen von Chemnitz
- Fuß- und Radwegeausbau in ländlichen Bereichen von Chemnitz
- Fuß- und Radwegeausbau in ländlichen Bereichen von Chemnitz

Plastik- und Müllvermeidung, Recycling ausbauen

- weniger Kunststoffe, zB Besteck
- Der Müll nicht mehr in die Flüsse, Meere oder Teiche.
- Dass Verpackungsmüll reduziert wird.
- bessere Mülltrennung
- Regelung von Verpackung Wiederverwertbare, Kopostierbare Verpackung
- Abschaffung Umverpackung , Obst ohne Folie
- kein Müll mehr in die Meere kippen
- Plastikmüll reduzieren - Unterstützung
- Einschränkung Plastikmüll, Wegfall der Plastiktüten
- ein generelles Plastikverpackungsverbot
- Betriebliche Mülltrennung
- weniger Plaste
- ich wünsche alles gute für die Umwelt / plastikfrei /
- keine Plastikumverpackungen mehr,
- deutliche Reduzierung der Plastikverpackung
- weniger Müll, der rumliegt, dass er recyclet wird
- mehr Mülleimer für eine saubere Stadt
- weniger Plastikverpackungen (wiederverwendbar, recyclebar)
- an unnötigem Plastikverbrauch was ändern (z.B. bei Gurken)
- Müll aus Parks (der Straße) entfernen

Nachhaltige Produkte und Wirtschaftsweisen fördern

- Fleischsteuer,
- mehr Subventionen für pflanzliche Lebensmittel
- Reduzierung der Massen an Fleischprodukten
- fairer Handel - sozial fair & klimafair in Sachsen groß wird
- Subventionen für klimafreundliche Produkte & Sanktionen für Klimakiller
- "dass bei der Ausstattung von Behörden (z.B. Möbel, Büromaterial) und bei Vergabeverfahren neben finanziellen Gesichtspunkten auch Nachhaltigkeit berücksichtigt wird

- "
- Anreize für Unternehmen, ihre Transporte deutlich zu reduzieren
- Einsatz modernerer Züge zwischen Leipzig und Chemnitz, um Feinstaub zu minimieren.
- "Mülltransporte ins Ausland stoppen
- "
- dass mehr saisonale und regionale Produkte ver- und gekauft werden
- Kassenbons nur drucken, wenn der Käufer die uch will
- dass die Bonpflicht wieder abgeschafft wird
- Inlandsflüge verbieten
- dass umweltfreundliche Mobilität stark vorangebracht wird
- dass die Kassenbonpflicht überarbeitet wird
- öffentliche Einrichtungen als Vorreiter
- Mißstände im Beschaffungswesen öff. Einrichtungen beseitigen, z.B. Verpflichtung städt. Auftragnehmer zur Mülltrennung
- dass Güterverkehr auf die Schiene verlegt wird

Klimapolitik und CO2-Preis sozial gerecht und transparent

- statt Silvesterverbot andere Maßnahmen zum Umweltschutz
- Sie bei Firmen anfangen nicht bei kleinem Mann Danke
- dass man den ländlichen Raum nicht vergessen möge.
- dass ein wirksamer CO2-Preis eingeführt wird
- weniger CO2-Ausstoss
- wer verursacht den meisten CO2 Ausstoß in der Industrie ?
- -> Klimaschutz -> Gleichberechtigung -> *Gesundheit*
- konkrete Ziele definieren und transparent und regelmäßig mit Wählern teilen
- Ich wünsche mir als umweltbewusst agierender Mwnsch (Fahrradfahrer, nachhaltig konsumierend) Vorteile gegenüber weniger/nicht umweltbewusst agierenden Personen
- Energie-Wende sozial + gerecht
- Mindestlohn für Ausbildung Sozial-Assistent und Erzieher
- Vergütung der Ausbildung zum Sozial-Assistenten und Erzieher
- Mehr in Schule und Kita investieren, Klimaschutz respektieren und unterstützen
- Klimaschutz mit sozialer gerechtigkeit einhergeht (bedingungsloses Grundeinkommen, Chancengleichheit in der Bildung)
- CO2-Emission besteuert werden
- Besteuerung von CO2-Emission
- Umsetzung von vorgenommenen Zielen
- dass der CO2-Preis durchgesetzt wird

Autoverkehr regulieren

- zu viele Autos, zu schnelle Autos
- Tempolimit auf Autobahnen,
- 130 km/h - Höchstgeschwindigkeit Autobahnen

- dass die Bundesregierung Tempo 130 auf Autobahn beschließt
- Autofreie Innenstädte
- Ampelschaltung anpassen
- Tempolimit 100 km/h auf Autobahnen
- Tempolimit von 100 km/h auf Autobahnen
- Maut in den großen Städten, innerorts 30 km/h
- Tempolimit 30 km/h in Ortschaften
- Verkehrsberuhigte Innenstädte
- Tempolimit von max. 130 km/h auf Autobahnen
- Tempolimit auf deutschen Autobahnen
- Polizeikontrollen in den Morgenstunden zu Schulwegzeiten gegen Verkehrsrowdies
- Tempolimit auf der Autobahn 130 km/h

Alternative Energien fördern

- endlich Braunkohle-Alternativen fokussieren,
- Dass 100% Energieversorgung aus erneuerbaren Energien bis 2030 umgesetzt werden.
- go electric, use of renewable energy
- Forcierung des Baus von Windkraftanlagen!
- Investition in die Erforschung Klimaneutraler Energiequellen und Subventionierter Verbreitung
- sie Kohle durch Wind- und Solarkraft ersetzt und zwar sofort !
- Ausbau alternativer Energien
- Solar- und Windkraft subventioniert werden
- Unterstützung von Privatpersonen beim Umstellen auf alternativen Energieeinsatz
- mehr Geld in die Forschung zur Nutzung erneuerbarer Energie und deren Umsetzung gesteckt wird
- dass weniger fossile Brennstoffe verwendet werden
- Mehr erneuerbare Energien
- Mehr erneuerbare Energien

Baum-/Forst-/Grünflächen erhalten & ausbauen

- Wassermanagement für unsere Straßenbäume -> Bäume erhalten
- in den Städten für mehr Parkanlagen sorgen,
- wieder mehr Grünanlagen
- weniger Bäume abholzen
- Bäume nicht zerstören !
- weniger Bäume abholzen
- mehr Bäume pflanzen
- Mischwälder anfertigen
- "dass alte, jedoch gute und gesunde Bäume nicht grundlos gefällt werden"
- Mehr Grünflächen in Chemnitz
- Schutz unserer Bäume

- Stadtgrün aufforsten, Straßenbäume nachpflanzen, dafür Personal & Technik im Grünflächenamt ausbauen
- dass keine unnötigen Flächen versiegelt werden und dass Grünanlagen erweitert werden

Kohleausstieg

- dass Deutschland sofort aus der Kohleindustrie austritt
- die Braunkohle deutlich vor 2038 zurückfahren wird !
- Beschleunigung Braunkohle - Stop - Atomenergie - mehr Solidarität
- Ausstieg aus der Kohle früher als 2030
- Sie nicht nur an die Arbeitsplätze in der Braunkohle denkt, sondern an die Zukunft unserer Kinder
- Kohleausstieg sofort !!!
- sofortiger Kohleausstieg
- Kohle- und Atomkraftwerke abgeschaltet werden
- Früherer Ausstieg aus Kohleenergie
- dass der Kohlestopp schneller stattfindet
- Alternative Arbeitsplätze für Kohlearbeiter finden, damit diese keine Angst vor Arbeitsplatzverlust haben müssen
- Kohleausstieg

Umweltschädliches Vergnügen regulieren

- Verbot privater Böllerei
- Silvesterknaller sollen mehr kosten, so dass weniger Böller benutzt werden
- Böllersteuer von 1000% auf Pyrotechnik
- Keine Böllereien zu Silvester
- Verbot von Schneekanonen und Silvesterböller
- Silvesterraketenstopp
- dass Schneekanonen nicht aus Bächen und Strom betrieben werden
- das Feuerwerk nicht verboten wird
- Kein privates Feuerwerk
- Böllerverbot, dafür zentrale Show
- dass es für Silvester nur noch zentrale Feuerwerke geben soll, ähnlich Hexenfeuer
- dass es in Chemnitz ein ganzjähriges Verbot von Feuerwerkskörpern/Silvesterknallern gibt.

Nachhaltige Landwirtschaft und Tierwohl berücksichtigen

- Förderung nachhaltiger und tierwohlfreundlicher Landwirtschaft
- Tierproduktion reduzieren, Tiere (Nutztiere) gerecht halten, weniger Tiere in den Ställen, dass müsste Gesetz werden und zwar baldigst.
- bessere Tierhaltung :-)
- keine Überzüchtung zB Rinder,

- keine Genmanipulation
- kein Einsatz von Glyphosat
- billigere Bio-Produkte,
- dass die Haltung von Tieren stärker staatlich kontrolliert wird, Stärkung des Tierwohls, weg von Massentierhaltung
- Massentierhaltungsverbot
- Kleinbauern Unterstützung / Förderung
- Gesetze gegen Massentierhaltung erlassen werden

Klima- und erdsystembezogene Bildung fördern

- Infoveranstaltungen unter wissenschaftlicher Begleitung (Klimanotstand), nicht Laien
- Klimaschutz/Umweltschutz, dass nachhaltiges Leben auf den Lehrplan kommt
- Geld für Bildung und Schulen
- mehr Aufklärung über Folgen des Klimawandels und Projekte an zB Schulen,
- dass es nicht mehr so kalt ist in Chemnitz
- Umweltbewusstsein soll geschult werden
- Klimawandel im Unterricht behandeln, z.B. im Sachunterricht
- Ich wünsche mir, dass es in jeder Schule eine Umweltschutz AG gibt, wie z.B. Plant for the Planet
- klimapolitische Bildung verbessern, dafür mehr Mittel für Bildungsstätten (z.B. für Botan. Garten)

E-Mobilität, H2-Technik, Brennstoffzellen, synth. Kraftstoffe fördern

- dass alternative Kraftstoffe (CARE-Diesel) zugelassen werden
- mehr E-Autos
- Förderung der E-Mobilität auf Wasserstoffbasis
- "dass mehr E-Roller in der Stadt zur Verfügung stehen unter der Bedingung: mehr Radwege
- "
- dass in Wasserstofftankstellen investiert wird
- mindestens 1 Wasserstofftankstelle
- mehr Wasserstofftankstellen
- ein enges Netz an Wasserstofftankstellen, auch in Chemnitz entsteht
- mehr Wasserstoffautos

"Klimakritische" Stimmen

- falscher Ansatz in der Klimapolitik (Befragter vermutet astronomische Ursachen des Klimawandels)
- Globale Lösungen statt deutscher Alleingänge
- Schluss mit CO2-Hysterie

- Weiterbetrieb moderner Kohlekraftwerke statt teurerer und unsicherer Strom- und Gasimporte

Energiesparen fördern

- Einfacher Zugang zu Fördermitteln der energetischen Sanierung
- Zertifizierung von Handwerkern und Fachplanern für energet. Sanierung - Wissensmängel führen zu Baumängeln
- dass die Beleuchtung/Anstrahlung von öff. Gebäuden/Sehenswürdigkeiten in Abend-/Nachtstunden abgeschafft wird
- effektive Energieverwendung (Restnutzung)

Natur und Wasser schützen

- in der Hitzewelle kein Wasser zur Kühlung von BKW Chemnitz/Lippendorf
- Tiere und die Reinheit des Wassers soll geschützt werden.
- Gesetze für gutes Wasser

Selber aktiv werden

- selber etwas tun (Müll aufsammeln)

Treibhausgasentzug aus der Atmosphäre

- dass Sie dafür sorgen, dass die Treibhausgase wieder in die Atmosphäre kommen